



Sanofi und APOGEPHA schließen Kooperation zu Profact® Depot

Berlin/Dresden, 31. Mai 2013: Die Sanofi-Aventis Deutschland GmbH und die APOGEPHA Arzneimittel GmbH teilen mit, dass zum 1. Juli 2013 das Unternehmen APOGEPHA den exklusiven Mitvertrieb für das Produkt **Profact® Depot** übernehmen wird. Damit steht für die bewährte Marke beim Urologen ein weiterer kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung. "Wir freuen uns, dass wir mit Apogepha einen Partner gewinnen konnten, der über eine langjährige Expertise in der Urologie verfügt und sich durch einen hohen Grad an Kundenorientierung auszeichnet.", sagte Dr. Santiago Aguirre, Leiter des Geschäftsbereichs Onkologie in Deutschland.

„Auch wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Mit **Profact® Depot** verstärken wir unser Portfolio um ein großes, potentialstarkes Produkt in einem bedeutenden urologischen Therapiegebiet“, ergänzt Markus Bauer, Geschäftsführer der APOGEPHA Arzneimittel GmbH.

Über Profact® Depot (Buserelin)

Profact® Depot ist zur Behandlung des fortgeschrittenen, hormonempfindlichen Prostatakarzinom zugelassen und steht in vier galenischen Zubereitungsformen zur Verfügung: als Injektionslösung, Nasalspray und als 2- und 3-Monatsimplantat. In Deutschland werden hauptsächlich die Depotformen (2- bzw. 3-Monatsimplantate) eingesetzt. Profact® Depot 9,45mg 3-Monatsimplantat und Profact® Depot 6,3 mg 2-Monatsimplantat dienen zur Langzeitbehandlung des fortgeschrittenen Prostatakarzinoms. Dabei wird alle 2 bzw. 3 Monate der Inhalt einer Fertigspritze subkutan unter die Bauchhaut injiziert.

Wirkprinzip

Die Testosteronproduktion in den Hoden wird über das Luteinisierende Hormon (LH) gesteuert, welches wiederum von der Hirnanhangsdrüse nach Stimulation der sogenannten LHRH-Rezeptoren freigesetzt wird. Profact ist ein so genanntes LHRH-Analogon (oder auch LHRH-Agonist), das zu einer Herunterregulierung dieser LHRH-Rezeptoren führt und in Folge dessen auch zu einer Verringerung der Testosteronproduktion in den Hoden.



Profact® Depot 9,45mg 3-Monatsimplantat ist seit dem 08.10.1998 in Deutschland zugelassen, es wurde von Sanofi am Standort in Frankfurt-Hoechst entwickelt und wird heute dort hergestellt.

Über Sanofi

Sanofi ist ein führendes globales Gesundheitsunternehmen, das ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Patienten, therapeutische Lösungen erforscht, entwickelt und vermarktet. Sanofi setzt im Gesundheitsbereich seine Schwerpunkte auf sieben Wachstumsplattformen: Lösungen bei Diabetes, Impfstoffe, innovative Medikamente, frei verkäufliche Gesundheitsprodukte, Schwellenmärkte, Tiergesundheit und Genzyme. Die Aktien von Sanofi werden an den Börsen von Paris (EURONEXT: SAN) und New York (NYSE: SNY) gehandelt.

Über APOGEPHA

Die APOGEPHA Arzneimittel GmbH ist ein mittelständisches Familienunternehmen, das sich auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb urologischer Arzneimittel spezialisiert hat. Das 1882 in Dresden gegründete Unternehmen bietet ein breites Arzneimittelsortiment und Services zur Behandlung urologischer Erkrankungen, unter anderem zur Behandlung der Harninkontinenz und des Einnässens im Kindesalter. Hier kann das Unternehmen auf eigene Arzneimittelentwicklungen und besondere Expertise verweisen.

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen (forward-looking statements) wie im U.S. Private Securities Litigation Reform Act aus dem Jahr 1995 definiert. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Tatsachen. Sie enthalten finanzielle Prognosen und Schätzungen und deren zugrunde gelegte Annahmen, Aussagen im Hinblick auf Pläne, Ziele, Absichten und Erwartungen mit Blick auf zukünftige Ereignisse, Geschäfte, Produkte und Dienstleistungen sowie Aussagen mit Blick auf zukünftige Leistungen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind grundsätzlich gekennzeichnet durch die Worte „erwartet“, „geht davon aus“, „glaubt“, „beabsichtigt“, „schätzt“ und ähnliche Ausdrücke. Obwohl die Geschäftsleitung von Sanofi glaubt, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, vernünftig sind, sollten Investoren gewarnt sein, dass zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen einer Vielzahl von Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind, von denen viele schwierig vorzusagen sind und grundsätzlich außerhalb des Einflussbereiches von Sanofi liegen und dazu führen können, dass die tatsächlich erzielten Ergebnisse und Entwicklungen erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Information und Aussagen ausdrücklich oder indirekt enthalten sind oder in diesen prognostiziert werden. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten zählen unter anderem die inhärenten Unsicherheiten der Forschung und Entwicklung, der zukünftigen klinischen Daten und Analysen einschließlich Postmarketing, Entscheidungen durch Zulassungsbehörden wie die FDA oder die EMEA, ob und wann ein Medikament, ein Medizingeräte oder eine biologische Anwendung die Zulassung erhält, die für ein solches Entwicklungsprodukt beantragt wird, ebenso wie deren Entscheidungen hinsichtlich der Kennzeichnung und anderer Aspekte, die die Verfügbarkeit oder das kommerzielle Potenzial solcher Produkte beeinträchtigen könnte, der Umstand, dass der kommerzielle Erfolg eines zugelassenen Produkts nicht garantiert werden kann, die zukünftige Zulassung und der kommerzielle Erfolg therapeutischer Alternativen genau wie die in den an die SEC und AMF übermittelten Veröffentlichungen von Sanofi angegebenen oder erörterten Risiken und Unsicherheiten, einschließlich der in den Abschnitten „Zukunftsorientierte Aussagen“ und „Risikofaktoren“ in Formular 20-F des Konzernabschlusses von Sanofi für das zum Geschäftsjahr mit Ende zum 31. Dezember 2012 angegebenen Risiken und Unsicherheiten. Soweit nicht gesetzlich vorgeschrieben, übernimmt Sanofi keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen.

Kontakt Sanofi:

Brand & Scientific Communication

Judith Kramer

presse@sanofi.com

Kontakt APOGEPHA:

APOGEPHA Arzneimittel GmbH, Kyffhäuserstraße 27, 01309 Dresden

Bereichsleiterin Personal und Öffentlichkeitsarbeit

Steffi Liebig

Tel.: +49-351/33 63 497

Fax: +49-351/33 63 440



[E-mail: sliebig@apogepha.de](mailto:sliebig@apogepha.de)